Anlage 1

Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Seniorenpolitischen Konzeption im Westerwaldkreis

§ 1 Ziele

Der Westerwaldkreis fördert im Rahmen dieser Richtlinien und nach Maßgabe verfügbarer Haushaltsmittel die Realisierung von Maßnahmen zur Umsetzung der Seniorenpolitischen Konzeption.

§ 2 Fördergegenstand

Im Rahmen der vom Westerwaldkreis bereitgestellten Haushaltsmittel sollen Maßnahmen ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger zur Verbesserung des Gemeindelebens für Seniorinnen und Senioren gefördert werden. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht.

§ 3 Zuwendungsfähige Projekte

Gefördert werden Projekte und Initiativen auf örtlicher Ebene, die den Handlungsfeldern der Seniorenpolitischen Konzeption entsprechen, wie z.B.:

- Projekte, die zum Erhalt der dörflichen Gemeinschaft beitragen und als Empfehlung aus der Seniorenpolitischen Konzeption hervorgehen.
- Initiativen, die den Auf- bzw. Ausbau ehrenamtlicher Seniorenteams in den Gemeinden zum Ziel haben.
- Generationenübergreifende Projekte, die eine Verbesserung der Infrastruktur und der Lebensbedingungen für ältere Menschen zum Ziel haben.
- Projekte, die die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen fördern.

§ 4 Zuwendungsempfänger/innen

Gefördert werden Ortsgemeinden und Städte, Seniorenteams und -initiativen, Vereine und ehrenamtliche Gruppierungen im Westerwaldkreis.

§ 5 Nicht zuwendungsfähige Maßnahme

Nicht zuwendungsfähig sind Projekte, die innerhalb von 5 Jahren bereits Zuwendungen gemäß dieser Richtlinie erhalten haben.

§ 6 Antragstellung

Anträge können formlos bei der Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises eingereicht werden. Folgende Unterlagen sind beizufügen:

- Kurze Projektbeschreibung mit Nennung der Projektziele und der geplanten Maßnahmen.
- Eine vorläufige Kostenkalkulation oder ein formloser Finanzierungsplan.

- Die Angabe eines/einer Projektverantwortlichen mit Name, Anschrift, Geburtsdatum.
- Eine positive Stellungnahme der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde.
- Eine Erklärung, dass keine anderweitigen Mittel zur Verfügung stehen.

§ 7 Förderhöhe

Als Zuwendung werden einmalig 500,00 Euro gewährt.

Es können pro Jahr maximal 10 Projekte gefördert werden.

§ 8 Entscheidung über die Zuwendung

Über die Vergabe entscheidet der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit.

§ 9 Verwendungsnachweis

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist 3 Monate nach Abschluss der Maßnahme, spätestens zwei Jahre nach der Bewilligung, nachzuweisen. Dem Verwendungsnachweis sind prüffähige Belege beizufügen.

Der Zuwendungsempfänger hat gegenüber der Bewilligungsbehörde zu bescheinigen, dass die Mittel zweckgebunden eingesetzt wurden.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Anlage 2

Förderungen von Ortsgemeinden nach der Richtlinie zur Umsetzung der Seniorenpolitischen Konzeption 01.01.2015 – 28.05.2018				
Nr.	**Ortsgemeinde**	**Antrag vom**	**Projekttitel**	**Ansprechpartner**
1.	**Görgeshausen**	18.04.2015	„Treff der Junggebliebenen"	Jürgen Kindler
2.	**Nistertal**	30.11.2015	„Alt- und Jung – wir sind in Schwung"	Beate Held
3.	**Ruppach-Goldhausen**	21.01.2016	Seniorenkreis	Klaus Henkes Ursula Kunst
4.	**Boden**	27.01.2016	Generation 65+	Peter Stamm Gerhard Thome
5.	**Nauort**	18.03.2016	„Jung und Alt"	Frank Hermann Manuela Friebe
6.	**Eitelborn**	29.03.2016	„Senioren für Senioren"	Norbert Blath Antonius Gilles
7.	**Müschenbach**	26.05.2016	„Dorfcafe"	Bernd Kolodziej Bernd Schneider
8.	**Kaden**	19.05.2016	„Kadener Dorfgemeinschaft"	Kurt Hastrich Sabine Jonscher
9.	**Caan**	25.05.2016	Ruheplätze am Wanderweg	Roland Lorenz
10.	**Niederelbert**	24.08.2016	Nachbarschaftshilfe „Bürger für Bürger"	Christoph Neyer
11.	**Deesen**	02.09.2016	Boule-Platz auf dem Lindenberg	Klemens Lahr
12.	**Kuhnhöfen**	03.09.2016	„Kümmerer RAT und TAT"	Gerhard Hehl
13.	**Gehlert**	21.09.2016	Arbeitskreis „Dörfliches Leben Gehlert e.V."	Paul Kunz
14.	**Oberhaid**	30.10.2016	„Bocciaplatz für Oberhaid"	Manfred Sabel
15.	**Hüblingen**	19.12.2016	„Die „Powerfrauen" der Ortsgemeinde Hüblingen	Bernd Appel Stephanie Klatt
16.	**Meudt**	21.10.2017	DIGITAL MachMit Mobil	Egid Zeis Alexander Schmidt
17.	**Meudt – Ortsteil Dahlen**	21.10.2017	DIGITAL MachMit Mobil	Egid Zeis Alexander Schmidt
18.	**Hilgert**	26.03.2018	Generationen-Turnier	Inge Schmidt Uwe Schmidt

Stand 03.04.2018

Anlage 3

Der Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde
Hilgert

Kreisverwaltung des
Westerwaldkreises
Peter-Altmeier-Platz 1
Frau Meinhardt
56410 Montabaur

Verbandsgemeinde
Höhr-Grenzhausen
Natürlich kreativ!

Hilgert, 23.03. 2018

Förderung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Seniorenpolitischen Konzeption im Westerwaldkreis
Hier: Generationen – Turnier in Hilgert

Sehr geehrte Frau Meinhardt,

Sie hatten bereits Kontakt mit Frau Inge Schmidt, unserer Seniorenberaterin aus Hilgert, die sich im Namen der Bürgergemeinschaft Mach Mit e.V. im Kannenbäckerland sehr intensiv um die Betreuung unserer Senioren im Dorf kümmert.

Ihr neuestes Projekt ist ein Generationen-Turnier „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht". Hierzu möchten wir im Rahmen der Richtlinien eine Förderung des Westerwaldkreises beantragen.

Ich möchte nochmals betonen, dass wir, die Ortsgemeinde Hilgert, den Aktivitäten der Bürgergemeinschaft sehr positiv gegenüber stehen und auch das Turnier ausdrücklich befürworten.

Über einen Zuschuss würden wir uns sehr freuen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Schmidt
-Ortsbürgermeister-

WESTERWALD

Anlage 4

Verbandsgemeindeverwaltung
Höhr-Grenzhausen

Verbandsgemeindeverwaltung · Rathausstraße 48 · 56203 Höhr-Grenzhausen

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
z.Hd. Frau Monika Meinhardt
Peter Altmeier Platz 1
56410 Montabaur

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises Montabaur
Eing.: 03. APR. 2018
Abt.:

Verbandsgemeinde
Höhr-Grenzhausen
Natürlich kreativ!

Höhr-Grenzhausen, 28.03.2018

Förderung von Seniorenprojekten

Sehr geehrte Frau Meinhardt,

Die Ortsgemeinde Hilgert startet im Sommer 2018 erstmals das Projekt „Mensch ärgere Dich nicht". Das Projekt wird durch eine ehrenamtliche SeniorTrainerin begleitet.

Wir unterstützen von Seiten der Verbandsgemeinde die Aktivitäten im Seniorbereich von Hilgert und hoffen, dass ein Zuschuss von Ihrer Seite her möglich ist. Der dortige Bürgermeister, Herr Schmidt, stellte bereits einen entsprechenden Antrag bei Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.
Christa Graf

Ansprechpartner
Fachbereich III, Ordnung und Soziales

Christa Graf

christa.graf@
hoehr-grenzhausen.de

Verbandsgemeindeverwaltung
Rathausstraße 48
56203 Höhr-Grenzhausen

Telefon 0 26 24 / 1 04-104
Telefax 0 26 24 / 1 04-89

poststelle@hoehr-grenzhausen.de
www.hoehr-grenzhausen.de

Öffnungszeiten
Mo./Do. 8 – 16 Uhr 8 – 16 Uhr
Di./ Fr. 8 – 12 Uhr. 8 – 18 Uhr
Mi. 8 – 18 Uhr
Terminabsprache außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Bankverbindungen
Nassauische Sparkasse
IBAN: DE31510500150775000805
BIC: NASSDE55XXX

Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN: DE76573510300020000014
BIC: MALADE51AKI

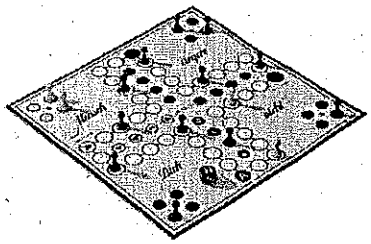
Volksbank Montabaur-Höhr-Grenzhausen eG
IBAN: DE86570910000010370000
BIC: GENODE51MON

Gläubiger ID
DE43VGV00000129175

LIMES UNESCO-WELTERBE
WESTERWALD
KANNENBÄCKERLAND

Anlage 5

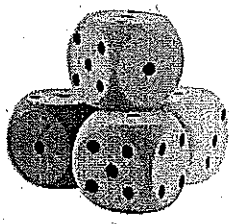
Mensch ärgere Dich nicht



Generationen-Turnier

Freitag, den 04. Mai 2018, 14:30 h

Bürgerhaus, Hilgert, Hauptstraße 33



Teilnahme:
- Anmeldung spätestens bis zum 25.04.2018
- 2,00 € Gebühr je Kind,
- 5,00 Euro je Erwachsener ab 18 Jahren

Verpflegung:
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Preise:
- 1. Preis ein 30 € Gutschein gesponsert – REWE und Pokal
- 2. Preis ein 20 € Gutschein gesponsert – PINO und Pokal
- 3. Preis ein 10 € Gutschein gesponsert – Bäckerei Meurer und Pokal

und viele weitere Trostpreise!

Infos: Inge Schmidt, Waldstr. 46, 56206 Hilgert, Tel. 02624 9494188 0171 3131963

Anmeldung zum Generationen-Turnier

Mensch-ärgere-Dich-nicht, Bürgerhaus, Hilgert, Samstag, 04.05.2018 – 14:30 h

Name:	Vorname:	Alter:
Name:	Vorname:	Alter:
Name :	Vorname:	Alter:
Name:	Vorname:	Alter:
oder per E-Mail: inge-schmidt@t-online.de		
Für Rückfragen erreichen Sie mich unter Telefon:		

Wenn Sie abgeholt werden wollen, melden Sie sich bei Inge Schmidt: 02624 9494188

Anlage 6

Name des Projekts:	**Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Generationen-Turnier**
Träger des Projekts:	Inge Schmidt – Seniortrainerin/Gemeinde Hilgert
Ansprechpartner*in	Inge Schmidt
Zielgruppe:	6 - 90
Aktive im Projekt HA EA:	Ehrenamtler
Drei Gründe, die für das Projekt sprechen:	1. Das alte Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Spiel behauptet sich auch im Zeitalter von Handy und Playstation weiterhin
	2. Wir bringen dabei alle Generationen an einen Tisch, Jung und Alt spielen gemeinsam. Es spielen immer 2 oder 3 Kinder und 2 oder 3 Senioren/Eltern an einem Brett
	3. Zusammenkunft von Jung und Alt
Kosten:	Müssen noch zusammengestellt werden
Finanzierung	
Öffentliche Fördertöpfe	Seniorenpolitische Konzeption im Westerwaldkreis
Sonstige Förderung:	Keine
Höhepunkte:	1.,2.,3. Preis – und Pokale Beginn im Bürgerhaus, Hilgert – später auch im Außenbereich – „Im Bommert“ neben Bürgerhaus mit Anheizen des Backes
Schwierigkeiten:	Fertigung von größeren Figuren, die für Menschen mit eingeschränkter Motorik besser zu handhaben sind, evtl. mit Vertiefungen im Spielbrett für besseren Halt– Fertigung durch Soziotherapie „Zum Euler“, Am Limes, 56204 Hillscheid
Perspektiven:	Indoor-Outdoor! - Wir versprechen uns viel Spaß beim spielerischen Wetteifern von Jung und Alt
Anmerkungen:	**Erlös als Spende** an ein an Leukämie erkranktes Kind (Sophia in Kleinmaischeid)

Anlage 7

Su schwätzen mier!

Herzliche Einladung zum

Mundart-Treff

- nicht nur für Hilgerter -

Nach dem ersten erfolgreichen Jahr
wird auch in 2018
wieder unsere Mundart gepflegt.
Die Treffen sind in der Regel
am 1. Dienstag im Monat
von 16:00 - 17:30 Uhr
im Bürgerhaus, Hauptstr. 33
Hier die Termine für 2018

02.01.2018	03.07.2018
06.02.2018	07.08.2018
06.03.2018	04.09.2018
03.04.2018	02.10.2018
08.05.2018	06.11.2018
05.06.2018	04.12.2018

Informationen bei

Inge Schmidt 02624 - 9494 188 oder

dienstags im Bürgerhaus von 9:00-10:00 h

02624 - 9491 999 oder:

Einfach reinkommen!

Bürgergemeinschaft

MACH MIT e.V.

im Kannenbäckerland

Anlage 8

buntes MEUDT

Der Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde 56414 Meudt • Grabenstrasse 9

Ortsgemeinde Meudt
Grabenstrasse 9
56414 Meudt

Telefon: 0 64 35 – 12 25
Telefax: 0 64 35 – 54 39 36
Email: ortsgemeinde.meudt@t-online.de
Website: www.meudt-aktiv.de

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
Seniorenleitstelle / Frau Monika Meinhardt
Peter-Altmeier-Platz 1

56410 Montabaur

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises Montabaur
Eing.: 25. OKT. 2017
Abt.

Meudt, 21.10.2017

Ortsgemeinde Meudt – Seniorenpolitische Konzeption

Hier: Antrag auf Förderung im Zusammenhang mit der seniorenpolitischen Konzeption in 2017 „Digital-Mach-Mit-Mobil in Meudt"

Sehr geehrte Frau Meinhardt,

wir danken Ihnen zunächst noch einmal sehr herzlich für die Vorstellung der Möglichkeiten der seniorenpolitischen Konzeption in Verbindung mit dem Digital-Mach Mit-Mobil und Herrn Gnoss. Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05.10.2017 den einstimmigen Beschluss gefasst, den Antrag für eine Förderung der seniorenpolitischen Maßnahme

Digital - Mach Mit - Mobil

für die Ortsgemeinde Meudt zu stellen. Hiermit beantragen wir eine entsprechende Förderung. Die Ortsgemeinde Meudt verfolgt in vielerlei Hinsicht das Ziel der Attraktivierung der Ortsgemeinde besonders auch für ältere Bürgerinnen und Bürger. Das o.g. Projekt, für das die Ortsgemeinde selbst keine eigenen Mittel zur Verfügung stellt, ergänzt somit die Gesamtkonzeption.

Projektskizze:

Praktische, digitale Lebenshilfe rund um das Internet und die digitale Welt halten wir für unerlässlich, ferner bestimmt dieses Thema die Zukunftsfähigkeit unsers Dorfes ganz wesentlich mit. Gefördert werden soll die Einrichtung von regelmäßig stattfindenden Treffen für ältere Bürgerinnen/Bürger in der Gangolfushalle Meudt, die fachlich von Herrn Gnoss geleitet werden, um den Teilnehmern Hilfestellungen bei der Bedienung des eigenen Endgerätes an die Hand zu geben und Fragen zu Beantworten.

Ferner besteht im Rahmen dieser Treffen die Möglichkeit des Austausches rund um Fragen bei der Nutzung des Internets (z.B. beim Online-Banking / Online-Shopping,...) in der zunehmend komplexeren, digitalen Welt als Hilfestellung für den Alltag älterer Menschen.
Wir bitten um Genehmigung des vorbeschriebenen Projektes.

Das Einverständnis der Verbandsgemeinde Wallmerod zu diesem Antrag wurde eingeholt.

Mit freundlichen Grüßen

Egid Zeis
Ortsbürgermeister

Gemeinde Meudt
Verbandsgemeinde Wallmerod

Alexander Schmidt
Beigeordneter

Anlage
Infoblatt „Mobiles Beratungsangebot Digital-Mach-Mit-Mobil"

Anlage 9

buntes MEUDT

Der Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde 56414 Meudt • Grabenstrasse 9

Ortsgemeinde Meudt
Grabenstrasse 9
56414 Meudt

Telefon: 0 64 35 – 12 25
Telefax: 0 64 35 – 54 39 36
Email: ortsgemeinde.meudt@t-online.de
Website: www.meudt-aktiv.de

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
Seniorenleitstelle / Frau Monika Meinhardt
Peter-Altmeier-Platz 1

56410 Montabaur

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises Montabaur
Eing.: 25. OKT. 2017
Abt.:

Meudt, 21.10.2017

Ortsteil Meudt / Dahlen – Seniorenpolitische Konzeption

Hier: Antrag auf Förderung im Zusammenhang mit der seniorenpolitischen Konzeption „Digital-Mach-Mit-Mobil in Dahlen"

Sehr geehrte Frau Meinhardt,

wir danken Ihnen zunächst noch einmal sehr herzlich für die Vorstellung der Möglichkeiten der seniorenpolitischen Konzeption in Verbindung mit dem Digital-Mach Mit-Mobil und Herrn Gnoss. Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05.10.2017 den einstimmigen Beschluss gefasst, den Antrag für eine Förderung der seniorenpolitischen Maßnahme

Digital - Mach Mit - Mobil

für den Ortsteil Dahlen zu stellen. Hiermit beantragen wir eine entsprechende Förderung.
Die Ortsgemeinde Meudt verfolgt das Ziel der Attraktivierung der Ortsgemeinde insbesondere auch für ältere Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile. Das o.g. Projekt, für das die Ortsgemeinde selbst keine eigenen Mittel zur Verfügung stellt ergänzt somit die Gesamtkonzeption.

Projektskizze:

Praktische, digitale Lebenshilfe rund um das Internet und die digitale Welt halten wir für unerlässlich, ferner bestimmt dieses Thema die Zukunftsfähigkeit unsers Dorfes - gerade auch die der Ortsteile, deren Infrastruktur im unmittelbaren Umfeld nicht vorhanden ist und für die die Nutzung digitaler Medien zunehmend von Bedeutung sein wird (Online-Einkauf, ...). Gefördert werden soll die Einrichtung von regelmäßig stattfindenden Treffen für ältere Bürgerinnen/Bürger im Dorfgemeinschaftshaus Dahlen, die fachlich von Herrn Gnoss geleitet werden, um den Teilnehmern Hilfestellungen bei der Bedienung des eigenen Endgerätes an die Hand zu geben und Fragen zu beantworten.

Ferner besteht im Rahmen dieser Treffen die Möglichkeit des Austausches rund um Fragen bei der Nutzung des Internets in der zunehmend komplexeren, digitalen Welt als Hilfestellung für den Alltag älterer Menschen (z.B. beim Online-Banking / Online-Shopping, ...).
Wir bitten um Genehmigung des vorbeschriebenen Antrages gesondert für den wachsenden Ortsteil Dahlen, da die Teilnehmerzahl des Parallelantrages in Meudt begrenzt ist (ca. 10 Personen) und die Mobilität der Zielgruppe eingeschränkt ist. Im Übrigen würden die „Digitalen Treffen" zeitlich versetzt angeboten werden.

Das Einverständnis der Verbandsgemeinde Wallmerod zu diesem Antrag wurde eingeholt.

Mit freundlichen Grüßen

Egid Zeis
Ortsbürgermeister

Gemeinde Meudt
Verbandsgemeinde Wallmerod

Alexander Schmidt
Beigeordneter

Anlage
Infoblatt „Mobiles Beratungsangebot Digital-Mach-Mit-Mobil"

Anlage 10

Von: Alexander Schmidt [mailto:alexander.schmidt71@gmx.de]
Gesendet: Sonntag, 22. Oktober 2017 12:33
An: Wolf, Thomas
Cc: Zeis, Egid (AG Montabaur); Egid Zeis
Betreff: 2017_10_20_AntrÃ¤ge_ Seniorenpolitische Konzeption- Ditigal-Mobil

Sehr geehrter Herr Wolf,

wie schon tel. besprochen beantragt die OG Meudt für Meudt und den Ortsteil Dahlen eine Förderung im Rahmen der Seniorenpolitischen Konzeption, konkret für das Digital-Mobil.

Formal benötigen wir hierzu das Einverständnis der VG Wallmerod, daß wir hiermit erbitten. Wegen der Antragfrist bitten wir um Ihre Zustimmung (in Rücksprache mit der KV MT formlos / per Email völlig ausreichend) bitte an diese Emailadresse.

Wegen der Antragfrist wären wir für Ihre Rückmeldung bis 25.10. sehr dankbar.

Vielen DANK für Ihre Unterstützung !

Freundliche Grüße

Alexander Schmidt

Beigeordneter

T.: 0157/55027387

Gesendet: Montag, 23. Oktober 2017 um 08:42 Uhr
Von: "Wolf, Thomas" <t.wolf@wallmerod.de>
An: "alexander.schmidt71@gmx.de" <alexander.schmidt71@gmx.de>
Betreff: WG: 2017_10_20_Anträge_ Seniorenpolitische Konzeption- Ditigal-Mobil

Guten Tag, sehr geehrter Herr Schmidt,

vielen Dank für die Informationen zu dem von Ihnen geplanten Seniorenprojekt im Ortsteil Dahlen.

Gerne können wir Ihnen auf diesem Wege mitteilen, dass wir aus Sicht der Verbandsgemeinde das Projekt begrüßen und insofern eine positive Stellungnahme i. S. v. § 6 der Kreisrichtlinie aussprechen.

Wir wünschen dem Projekt einen positiven Verlauf und bitten Sie, uns über die weiteren Umsetzungsschritte auf dem Laufenden zu halten. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Thomas Wolf

Verbandsgemeindeverwaltung

Gerichtsstr. 1

56414 Wallmerod

Telefon: (06435) 508-200

Telefax: (06435) 508-80200

Mail: mailto:t.wolf@wallmerod.de

Internet: http://www.wallmerod.de

Der Inhalt dieser E-Mail ist ausschließlich für den/die in der E-Mail bezeichneten Empfänger bestimmt. Wir bitten Sie herzlich, sofern Sie nicht dem Empfängerkreis angehören, uns durch die Rücksendung dieser E-Mail von deren irrtümlichen Versand an Sie in Kenntnis zu setzen. Weitere Informationen zur E-Mail-Kommunikation und nähere Angaben zur Verbandsgemeinde Wallmerod finden Sie auf unserer Internetseite.